

# Junger Block: Neue Nutzung für Rex-Areal gefordert

**Memmingen** | mz | Als eine „traurige, aber absehbare Entscheidung“ bezeichnet der Junge Block in einer Pressemitteilung die Schließung des Rex-Kinos in der Memminger Bahnhofstraße. Laut dem Vorsitzenden Thomas Mirtsch ist mit der Entscheidung für das Großkino im Gewerbegebiet Nord bereits das Ende der verbliebenen Kinos in der Innenstadt besiegelt gewesen.

Nunmehr gelte es aber, eine bestmögliche Nutzung für das Rex-Areal und die angrenzende Weinsiegel-Gaststätte zu finden. „Das wird die Feuertaufe für die Wirtschaftsförderung der Stadt“, so Mirtsch. Diese müsse sich dem Areal annehmen und nach dem Wunsch des Jungen Blocks einer Freizeitnutzung zuführen. „Das Memminger Hofbräuhaus ist schon im Gespräch. Wir könnten uns hier aber auch das im ehemaligen Praktiker-Markt abgelehnte Bowling-Center vorstellen“, so die Nachwuchsorganisation des Christlichen Rathausblocks. Denkbar sei auch eine Nutzung als Club oder Disco. Wichtig sei, dass die Wirtschaftsförderung nun rasch Gespräche mit Eigentümern und potenziellen Investoren führe.